

International PEN Festival “Free the Word!”

Words, Words, nothing but Words ...?

Zitat nach W. Shakespeare, Troilus und Cressida

Vorläufiges Programm!

Donnerstag, 22. Oktober 2009

Abend: 20:00 Uhr

Festival Eröffnung - Schlossmuseum/Südspange

- **International PEN meets Austrian Literature**
Eröffnung durch Herrn Bundespräsident Dr. Heinz Fischer
Podiumsgespräch: Literatur ist mehr als nur Worte, Worte, ... !

Abschied des scheidenden Präsidenten Jiří Gruša und Amtsübergabe an den soeben neu gewählten Präsidenten des Internationalen PEN
Für geladene Gäste! Alle Sponsoren sowie Verleger, Kulturjournalisten, österr. Literaten, Mitwirkende beim Festival und alle registrierten Kongressteilnehmer werden eingeladen.

Freitag, 23. Oktober 2009

Ganztags: 10:00 bis 18:00 Uhr

Kongressbibliothek – Design Center

- Präsentation deutschsprachiger Literatur
- Lesungen
- Signierstunden

Freitag, 23. Oktober 2009

Vormittag: 10:00 bis 12:00 Uhr

Workshop - Design Center

- **Übersetzung – eine sensible Angelegenheit**
Auseinandersetzung mit der Problematik der Übertragung literarischer Texte in eine andere Sprache
Silvija Hinzmann

Freitag, 23. Oktober 2009

Vormittag: 10:00 bis 12:00 Uhr

Workshop - Design Center

- **Wie entsteht ein Buch**
Information für Schüler und Studenten über die Entstehungsgeschichte eines Buches von der Idee bis zum gedruckten Werk.
Benedikt Föger



International PEN Festival “Free the Word!”

Words, Words, nothing but Words ...?

Zitat nach W. Shakespeare, Troilus und Cressida

Vorläufiges Programm!

Freitag, 23. Oktober 2009

Vormittag: 09:30 bis 13:30 Uhr

Literarische Ausflüge

Genauere Informationen zu den Ausflugszielen finden Sie auf den Seiten 7 und 8! Kongressteilnehmer werden zum Mittagessen eingeladen. Für Kongressteilnehmer, die nicht an den Ausflügen teilnehmen, wird ein Mittagsbuffet im Design Center vorbereitet.

- **Stift St. Florian:**
Führung durch das Stift, kurzes Orgelkonzert, Lesung, Mittagessen.
Die vorgetragenen Texte werden den Teilnehmern in den vier Kongresssprachen ausgehändigt.
Unkostenbeitrag: € 16,-
- **Stift Wilhering:**
Führung durch das Stift, Lesung, Mittagessen.
Die vorgetragenen Texte werden den Teilnehmern in den vier Kongresssprachen ausgehändigt.
Unkostenbeitrag: € 16,-
- **Stift Kremsmünster:**
Besteigung des Mathematischen Turms, Besichtigung der Sternwarte und des Stiftsmuseums. Lesung, Mittagessen.
Die vorgetragenen Texte werden den Teilnehmern in den vier Kongresssprachen ausgehändigt.
Unkostenbeitrag: € 16,-
- **Steyr:**
Stadtführung, Schlossbesichtigung, Lesung, Mittagessen.
Die vorgetragenen Texte werden den Teilnehmern in den vier Kongresssprachen ausgehändigt.
Unkostenbeitrag: € 16,-

International PEN Festival *“Free the Word!”*

Words, Words, nothing but Words ...?

Zitat nach W. Shakespeare, Troilus und Cressida

Vorläufiges Programm!

Freitag, 23. Oktober 2009

Mittag: 12:00 bis 14:45 Uhr

Literarisches Mittagessen - Schlossmuseum/Südspange

▪ **Gerichte mit Geschichte**

Zum Menü passende Lesungen über die Geschichte der servierten Gerichte.
Preis: € 80,-

Freitag, 23. Oktober 2009

Nachmittag: 15:00 bis 18:00 Uhr

Workshop - Design Center

▪ **Das Entstehen biographischer Werke**

Warum ich eine Biographie über Woody Allen schrieb.
Eric Lax

Freitag, 23. Oktober 2009

Nachmittag: 15:00 bis 18:00 Uhr

Workshop - Design Center

▪ **Freiheit des Wortes**

Information über die Tätigkeit des internationalen Netzwerks „Writers in Prison“ zur Betreuung verfolgter Autoren.
Karin Clark, Helmuth A. Niederle

Freitag, 23. Oktober 2009

Nachmittag: 15:00 bis 18:00 Uhr

Workshop - Design Center

▪ **Literatur und Gebärdensprache: Signs, signs, nothing but signs ...?**

Lesung in Gebärdensprache eines der im Rahmen des Projekts
„SignLibrary“ übersetzten Texte.
Anschließend Diskussion

International PEN Festival “Free the Word!”

Words, Words, nothing but Words ...?

Zitat nach W. Shakespeare, Troilus und Cressida

Vorläufiges Programm!

Freitag, 23. Oktober 2009

Abend: 18:00 bis 19:00 Uhr

Vortrag - Design Center

- **Literatur und Natur**
Adalbert Stifter zum Geburtstag
Vortrag: Jiří Gruša
Deutsch

Freitag, 23. Oktober 2009

Abend: 18:00 bis 19:00 Uhr

Vortrag - Design Center

- **Literatur und Natur**
Adalbert Stifter zum Geburtstag
Vortrag: Alexander Stillmark
Englisch

Freitag, 23. Oktober 2009

Abend: 18:00 bis 19:00 Uhr

Podiumsgespräch – Design Center

- **Literatur und Japans Mangakultur**
Manga and the world classics
(In Zusammenarbeit mit dem japanischen PEN-Zentrum)
Gäste: Botschafter Akio Tanaka

Freitag, 23. Oktober 2009

Abend: 19:00 bis 20:30 Uhr

Podiumsgespräch – Design Center

- **Literatur und Wissenschaft**
Darwin und die Folgen
Moderation: Elisabeth Nöstlinger
Gäste: Carl Djerassi, Stefan Klein, Daniel Kehlmann

International PEN Festival “Free the Word!”

Words, Words, nothing but Words ...?

Zitat nach W. Shakespeare, Troilus und Cressida

Vorläufiges Programm!

Freitag, 23. Oktober 2009

Abend: 19:00 bis 20:30 Uhr

Podiumsgespräch – Design Center

- **Literatur und Tradition**
Chinesische Literatur
Moderation: Richard Trappl
Gäste: Wolfgang Kubin, Yang Lian

Freitag, 23. Oktober 2009

Abend: 21:00 bis 22:30 Uhr

Podiumsgespräch – Design Center

- **Literatur und Religion**
Zwischen Aufklärern und Fundamentalisten
Moderation: Maria Katharina Moser
Gäste: Amin Maalouf, Robert Schneider, Felizitas von Schönborn

Freitag, 23. Oktober 2009

Abend: 21:00 bis 22:30 Uhr

Podiumsgespräch – Design Center

- **Literatur und politische Macht**
Literarische Aufarbeitung historischer Ereignisse
Moderation: Susanne Scholl
Gäste: Dragan Velikic, Karl Markus Gauß, Norbert Schreiber, Penka Angelova

Samstag, 24. Oktober 2009

Vormittag: 10:00 bis 12:00 Uhr

Podiumsgespräch - Schlossmuseum/Südspange

- **Literatur und die Macht der Geographie**
Der Donauraum als gemeinsame literarische Landschaft
Moderation: Emil Brix
Gäste: György Konrad, György Dalos



International PEN Festival *“Free the Word!”*

Words, Words, nothing but Words ...?

Zitat nach W. Shakespeare, Troilus und Cressida

Vorläufiges Programm!

Samstag, 24. Oktober 2009

Vormittag: 12:30 bis 14:30 Uhr

- Mittagessen für Kongressteilnehmer

Samstag, 24. Oktober 2009

Nachmittag: 15:00 bis 18:00 Uhr

Literarische Ausflüge

Genauere Informationen zu den Ausflugszielen finden Sie auf den Seiten 7 und 8!

- **Stift St. Florian:**
Führung durch das Stift
Präsentation: Thema „Vertonte Lyrik“
Unkostenbeitrag: € 16,-
- **Stift Wilhering:**
Führung durch das Stift
Präsentation: Thema „Linz, Oberösterreich und das Umland“
Unkostenbeitrag: € 16,-
- **Stift Kremsmünster:**
Besteigung des Mathematischen Turms, Besichtigung der Sternwarte und des Stiftsmuseums
Präsentation: Thema „Naturwissenschaften und die Literatur“
Unkostenbeitrag: € 16,-
- **Steyr:**
Stadtführung
Präsentation: Thema „Literatur und Arbeitswelt“
Unkostenbeitrag: € 16,-
- **Burg Clam:**
Burgbesichtigung und Besuch des Strindberg-Museums in Saxen
Präsentation: Thema „Lebendige Geschichte“
Unkostenbeitrag: € 16,-

International PEN Festival *“Free the Word!”*

Words, Words, nothing but Words ...?

Zitat nach W. Shakespeare, Troilus und Cressida

Vorläufiges Programm!

Ausflugsziele

Stift St. Florian

Das Stift Sankt Florian, eines der größten und bekanntesten Barockkloster Oberösterreichs, liegt in der gleichnamigen Ortschaft nahe Linz. Seit dem Jahr 1071 besteht hier eine Gemeinschaft der Augustiner-Chorherren. Stift St. Florian besitzt zwei Orgeln, die größere ist die berühmte Brucknerorgel, die mit über 7.000 Pfeifen die größte spielbare Kirchenorgel Österreichs ist. Anton Bruckner, der 1848-1855 als Stiftsorganist wirkte, ist unter der Orgel bestattet. Besonders beeindruckend sind auch die Stiftsbibliothek, die mehr als 140.000 Bände und wertvolle mittelalterliche Handschriften umfasst, die 14 prunkvollen Kaiserzimmer, der 1518 vollendete Sebastiansaltar von Albrecht Altdorfer und der Marmorsaal, der als einer der schönsten Saalbauten aus der Zeit des Barocks gilt.

Stift Wilhering

Das Stift Wilhering ist eine Zisterzienserabtei in Wilhering in Oberösterreich, ca. 8 km von Linz entfernt. Das Kloster wurde im Jahr 1733 durch einen Brand fast vollständig vernichtet; von den ursprünglichen Gebäuden blieben nur ein romanischer Torbogen, Teile des gotischen Klosters und zwei Gräber erhalten. Nach dem Feuer wurde das Kloster und die Kirche von Johann Haslinger im Stil des Rokoko wieder aufgebaut. Die Altar- und Deckenbilder stammen von Bartolomäo und Martino Altomonte. Im Festsaal des Stifts befindet sich ein Deckenfresko des österreichischen Künstlers Fritz Fröhlich, der 2001 in Wilhering verstorben ist. Stift Wilhering ist bekannt als eines der bemerkenswertesten Rokokogebäude im deutschsprachigen Raum.

Steyr

Die über 1.000 Jahre alte Stadt Steyr ist bekannt für ihre besondere Architektur. Auf ihrem Stadtplatz reihen sich Bürgerhäuser aus allen Stilepochen aneinander. Seit Jahrhunderten bestimmen die beiden Flüsse Enns und Steyr die Entwicklung der Stadt. Auf den beiden Flüssen wurden Eisenerz (vom Erzberg in der Steiermark) und Eisenprodukte sowie Holz nach Steyr transportiert. Steyr war dadurch eine sehr reiche Stadt, was sich an der gut erhaltenen Altstadt ablesen lässt. Im Zuge der industriellen Revolution entwickelte sich Steyr zu einem wichtigen Industriestandort. Auch heute noch sind die beiden Unternehmen BMW Motoren und MAN von überregionaler Bedeutung. Das „Museum Arbeitswelt“ in Steyr widmet sich in diversen Ausstellungen technikgeschichtlichen sowie auch sozialhistorischen und gesellschaftspolitischen Themen, wie zum Beispiel Frauenarbeit und europäische Migrationsgeschichte.

International PEN Festival *“Free the Word!”*

Words, Words, nothing but Words ...?

Zitat nach W. Shakespeare, Troilus und Cressida

Vorläufiges Programm!

Stift Kremsmünster

Das Stift Kremsmünster ist ein Kloster der Benediktiner im gleichnamigen Ort in Oberösterreich. Das Kloster wurde 777 gegründet. Unter Benutzung älterer Bestandteile entstand ab der Mitte des 17. Jahrhunderts eine umfangreiche Anlage, die neben dem Stift Melk zu den größten Österreichs gehört. Baumeister war Jakob Prandtauer, der auch die Klosterkirche in Melk gestaltete. Die Stiftsbibliothek Kremsmünster gilt als eine der größten und ältesten Stiftsbibliotheken Österreichs. Im Stift befindet sich außerdem das Stiftsgymnasium, dessen berühmtester Absolvent wohl Adalbert Stifter ist. Beachtlich ist auch der 51 m hohe „Mathematische Turm“, in dem sich die Sternwarte befindet. Der „Mathematische Turm“ ist auch ein Universalmuseum der verschiedenen naturwissenschaftlichen Fachgebiete. Das Astronomische Kabinett beispielsweise umfasst eine Vielzahl an historischen astronomischen Messinstrumenten.

Burg Clam

Die Burg Clam bei Markt Klam im Bezirk Perg zählt wohl zu den besterhaltenen Burganlagen Oberösterreichs. Die Burg liegt auf einem bewaldeten Bergrücken oberhalb des Marktes Klam, der an einer Seite steil zur Schlucht des Klambaches abfällt. Die ersten urkundlichen Nachrichten finden sich am Beginn des 12. Jahrhunderts. Zur Zeit des Bauherrn und Besitzers Otto von Machland bestand sie aus dem 5-stöckigen Palas (Wohnturm) und dem Bergfried (Rundturm). Diese beiden über 40 Meter hohen Gebäude sind durch ihre exponierte Lage auf dem Granitmassiv oberhalb der Klamschlucht schon von weitem zu sehen. Die Burg Clam ist ganzjährig von der Familie Clam Martinic bewohnt. Das Burgmuseum umfasst die Burgapotheke, Waffenkammer, die Kapelle sowie Wohnräume der Grafen zu Clam. Am Fuße der Burg Clam breitet sich der Markt Klam aus, wo der große schwedische Dichter und Dramatiker August Strindberg während seiner Aufenthalte in Clam und Umgebung 1893-1897 seine Hauptwerke schuf.